

# Wächtersbacher

wächtersbach  
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 14/18 • 59. Jahrgang  
14. Juli 2018



## Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information  
Menüservice, Hausnotruf-Dienst  
und vieles mehr...

✦ Sie erreichen uns unter:  
Telefon 06053.600660 · Mobil 0171.1608529



Deutsches  
Rotes  
Kreuz

Kreisverband  
Geinhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind  
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst  
Wächtersbach  
Obertor 4  
63607 Wächtersbach

## LUST AUF ABNEHMEN?



mit  
figuroscout



AktiVita

Wächtersbach 1517

Sprechstunden

Mo 10.00 Uhr  
Di 18.00 Uhr



in 8 Wochen

5 - 8 kg weniger

## BierMeile, die Neunte

Alles war prima. Vorwort fertig.

Aber so einfach ist es dann doch nicht.

Ein herzliches Dankeschön an die Damen der Organisation, Verena Kohler und Heike Rossau. Danke an Ralf Löffler, unseren Marktmeister und den vielen helfenden Händen die allseits unterstützt haben.

Ein Wetter wie aus dem Bilderbuch hat Wächtersbach wiederum große Mengen an feierfreudigen Menschen beschert die allesamt nur eins im Sinn hatten: Spaß haben.

Vier Bühnen mit tollen Vorbands und einfach nur guten Hauptbands, die es mit Geschick und Fingerspitzengefühl verstanden haben das Publikum bis spät in die Nacht zu begeistern. Und aufgeräumt war auch wieder schnell. So muss es sein. Wenn jetzt noch alle Baustellen zu Ende gebracht werden, die unseren Verkehr im schönen Städtchen versperren, dann ist alles wieder PRIMA!

Ich wünsche eine schöne Sommerzeit und schönen Urlaub.

Mit freundlichen Grüßen

**Rüdiger Weiher**

Zweiter Vorsitzender Verkehrs- und Gewerbeverein





## Tagespflege - Die Alternative zum Pflegeheim

- Fahrdienst mit „Tür zu Tür“-Begleitung
- Komplette Tagesverpflegung
- Betreuungsangebote inklusive
- Bewegung und Unterhaltung
- kostenfreier Schnuppertag
- Pflege

Hinsichtlich der Kosten gibt es Zuschüsse von der Pflegekasse. Wir beraten Sie kostenlos.

**Evangelische Tagespflege Birstein**  
Rosengarten 2 a · 63633 Birstein · Telefon (06054) 421



## FC Germanis 08 Wächtersbach:

### Stadtmeisterschaften Wächtersbach

**Wächtersbach.** Der Vorstand des FC Germania 08 Wächtersbach lädt alle Fußballinteressierten in und um Wächtersbach zu den diesjährigen Stadtmeisterschaften vom 25. bis 28. Juli ein. Für ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt werden. Anlässlich unseres 110-jährigen Jubiläums wird auch noch eine kleine Feier mit DJ nach der Siegerehrung am Samstag, 28. Juli, stattfinden.

#### Spielplan „Spielzeit: 2 x 30 Min., Halbzeit: 5 Min.“

1	Mi., 25. 7.	19.15 Uhr	Melitia Aufenau - FC Germania Wächtersbach
2	Do., 26. 7.	18.30 Uhr	Melitia Aufenau - FV Ayyildizspor Wächtersbach
3	Do., 26. 7.	19.40 Uhr	KG Wittgenborn - SG HWN/Spielberg
4	Fr., 27. 7.	18.30 Uhr	FV Ayyildizspor Wächtersbach - KG Wittgenborn
5	Fr., 27. 7.	19.40 Uhr	FC Germania Wächtersbach - SG HWN/Spielberg
6	Sa., 28. 7.	13.00 Uhr	SG HWN/Spielberg - Melitia Aufenau
7	Sa., 28. 7.	14.10 Uhr	FV Ayyildizspor Wächtersbach - FC Germania Wächtersbach
8	Sa., 28. 7.	15.20 Uhr	KG Wittgenborn - Melitia Aufenau
9	Sa., 28. 7.	16.30 Uhr	SG HWN/Spielberg - FV Ayyildizspor Wächtersbach
10	Sa., 28. 7.	17.40 Uhr	FC Germania Wächtersbach - KG Wittgenborn

# AUMÜLLER IMMOBILIEN

- Wertermittlung - Vermietung - Verkauf -

Ihre Immobilienberaterin vor Ort  
**Enesa Aumüller**

Bachstraße 4 · 63607 Wächtersbach  
Tel.: 0 60 53-60 91 93 · Mobil: 0173-517 84 26  
ea@aumueller-immobilien.de · www.aumueller-immobilien.de

**Muss Heizöl ran,  
ruf Becker an!**



**becker**  
HEIZÖL - DIESEL  
www.becker-heizoel.de

Industriestraße 37  
63607 Wächtersbach  
☎ 06053 61300

# Die Gartenfee

## Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

**Reinhardt Schneider**  
Tel : 06053 – 4795  
Mobil : 0171 – 45 26 27 4  
Fax : 06053 – 4790

gartenfeewach@aol.com  
www.diegartenfee.de

**Zaunbau  
Baumfällarbeiten  
Heckenschnitt  
Kehrdienst  
Winterdienst  
Mäharbeiten  
Beregnungs- und  
Bewässerungsanlagenbau  
Neuanlagengestaltung**



#### Zum Titel:

Die neunte BierMeile wurde mit traumhaftem Wetter verwöhnt. Der einzige „Regen“ an diesem Abend war die Bierdusche beim traditionellen Anstich an der Bühne am Lindenplatz durch Bürgermeister Andreas Weiher. Schon sehr früh waren die Plätze mit Besuchern gefüllt - die Stimmung war bestens. Auch die Bands wurden sehr gut angenommen und gefeiert.

(Fotos: Verena Kohler)

Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!



## Das 9. BlueMoon und BierMeilenFest: Ein Wetter - wie aus dem Bilderbuch, ausgelassene Stimmung, gutes Essen und gute Musik

BlueMoon

Wächtersbach



BierMeilenFest

**Wächtersbach.** Das Wetter hätte fast nicht schöner sein können. Und das brauchte diese BierMeile auch - nach den „Regen-Duschen“ aus dem letzten Jahr. Aber dieses Mal passte alles. Es war nicht zu heiß, nicht zu kalt. Die Sonne strahlte, der Himmel war blau. Die einzige Dusche gab es beim Anstich. Bürgermeister Andreas Weiher schlug das Fass der Wächtersbacher Biermanufaktur GmbH an und es ergoss sich eine „Bierfontäne“ über die Bühne. Traditionell wurde daraufhin angestoßen.

Andreas Weiher dankte allen Sponsoren (das sind im Einzelnen: Globus Warenhaus, Kreissparkasse Gelnhausen, VR Bank Main-Kinzig-Büdingen eG, Bioenergie/Getec, Autohaus Nix und Kreiswerke Main-Kinzig GmbH), der Organisatorin des Verkehrs- und Gewerbevereins Verena Kohler mit Marktmeister Ralf Löffler, den Standbetreibern und Vereinen sowie den Besuchern und allen, die am Gelingen dieses Festes beteiligt waren.

Im Anschluss an den Anstich betrat die Schülerband „All“ aus Linsengericht / Altenhasslau die Bühne zusammen mit ihrem Mentor und Bassisten der Musikschule „Music-activ“. Sie war bereits im letzten Jahr mit einer leicht anderen Besetzung auf der BierMeile vertreten. Neben Coversongs wie Zombie von den Cranberries spielte die junge Band auch Eigenkompositionen und begeisterte hörbar die Zuschauer. Der Hauptact „Infernal“ betrat kurz nach acht die Bühne und füllte den bereits gut besuchten Platz mit noch mehr Besuchern. Das Programm aus Rock, Funk und Soul überzeugte und wurde mit viel Applaus bedacht.

Am Alten Amtsgericht spielte die Band „Soggeschuss“. Das sympathische Duo, bestehend aus

Sonja Kaiser und Werner Horn, begeisterte mit gefühlvollen Balladen, Rock-Klassikern und heizte die Stimmung schonmal ein für den Hauptact Malaga Live Project. Auch hier waren schon recht früh alle Bierzeltgarnituren besetzt und auf dem Platz kaum noch ein Durchkommen. Kein Wunder! Sie brachten deutsche Titel aus den letzten 50 Jahren mit, teilweise in außergewöhnlichen Interpretationen mit sehr viel Spaß am Spiel. Es wurde lauthals mitgesungen, gefeiert und getanzt.

Am Marktplatz gab es eine Umleitung! Nein, keine Baustelle ;) Den Abend eröffnete die Band Umleitung – Rock vom Berg (siehe Titelbild). Die jungen Musiker aus dem Raum Gelnhausen waren mit vollem Eifer dabei. Im Anschluss betrat dann die Dauerwelle ihr „Wohnzimmer“, wie sie es so gerne nennen. Spätestens ab diesem Moment gab es kein Halten mehr. Es wurde mitgetanzt, gefeiert und Party gemacht – so muss das sein. Auch in diesem Jahr gab es eine Kinderbetreuung. Da sich die Wächtersbacher Pfadfinder auf Reisen befanden, ist es aber trotzdem, dank Markus Leis gelungen, Ersatz aus befreundeten Stämmen zu finden. Wir danken den Pfadfindern um Johannes Jöckel für ihren tollen Einsatz.

Auf dem VR Bank Parkplatz heizte DJ Dirk Vox den Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Junggebliebenen mit Rhythmen aus House, Deep, Pop, Soul bis hin zu Classics ein.

Ein kleines Abschlusswort von der Organisation: Wir freuen uns und sind sehr stolz, dass das Fest so gut angenommen wird und es keine größeren Zwischenfälle gab.





## Wir sagen herzlichen Dank!

Unser Dank gilt vor allen den Sponsoren Autohaus Nix, Bioenergie/Getec, Globus Warenhaus, Kreissparkasse Gelnhausen, Kreiswerke Main-Kinzig GmbH und der VR Bank Main-Kinzig-Büdingen eG, die uns nun bereits seit Jahren die Treue halten. Auch der Stadt Wächtersbach danken wir herzlich für ihre Unterstützung.

Herzlichen Dank allen Helfern vom Roten Kreuz mit Katharina und Steffen Auth, der Firma W&A Sicherheitsdienste GmbH unter der Einsatzleitung von Uwe Paulus, den Pfadfindern unter der Leitung von Johannes Jöckel für das Kinderprogramm, Burkhard Baumgarten und dem freiwilligen Polizeidienst, der Polizeistation Wächtersbach sowie der Polizeistation Gelnhausen für ihren tollen Einsatz.

Ein besonderes Dankeschön geht an unseren Bühnenbauer Frank Schuh, der sowohl die Bühnen als auch die Technik aufbaut und uns immer mit Rat und Tat zur Seite steht.

Unser Dank gilt aber ebenso Reinhardt Schneider und der Gartenfee für die Kehrdienste am Sonntag, den Busfahrern vom Regionalverkehr Main-Kinzig GmbH für die Nachtschichten, dem Stadtbrandinspektor Markus Metzler, dem Ordnungsamt mit Reinhold Behringer und Norbert Eckert für die Hilfe und Unterstützung im Vorfeld und Ali Tas von der Firma Lehnhoff für den Hintergrunddienst.

Ohne die tatkräftige Unterstützung des Bauhofes und besonders René Kersten wäre das für uns nicht machbar, danke dafür. Ebenso danken wir Werner Haas und den Stadtwerken für die Verlegung aller Leitungen.

Danke allen Standbetreibern und den Vereinen, die uns seit Jahren unterstützen, Tipps geben und einfach helfen wenn Not am Mann ist.

Und, wir danken natürlich allen Besuchern, die die neunte BierMeile zu so einem schönen Fest gemacht haben sowie allen Anwohnern für ihr Verständnis und ihre Unterstützung.

*Verena Kehler, Ralf Löffler und Heike Fossau*

## Ausflug der Jagdgenossenschaften Aufenau und Neudorf

**Aufenau.** Am Samstag, 11. August, führt die Jagdgenossenschaft Aufenau zusammen mit der Jagdgenossenschaft Neudorf einen Ausflug durch. In diesem Jahr soll der Ausflug in das Naturparkmuseum Kellerwald am Edersee führen. Danach geht die Fahrt weiter in das Bieneninstitut in Kirchhain. Die Rückfahrt am Nachmittag erfolgt über den Hoherodskopf nach Aufenau in die Gaststätte „Zur Quelle“. Dort findet der Abschluss statt. Die Abfahrt in Neudorf ist um 7 Uhr, Treffpunkt Bushaltestelle am „Dalles“. Die Abfahrt in Aufenau ist um 7.10 Uhr, Treffpunkt „Mittelpunkt“. Alle Jagdgenossen und auch die Partner sind zu diesem Ausflug herzlich eingeladen. Für die Teilnahme am Ausflug wird

ein Kostenbeitrag in Höhe von 10,- Euro pro Person erhoben. Der Betrag ist bei Anmeldung beim Jagdvorsteher Richard Kistner oder Rainer Heim zu entrichten. Nähere Auskünfte erteilen die Jagdvorsteher. Für Nichtjagdgenossen besteht die Möglichkeit der Mitfahrt bei freien Plätzen. Für sie belaufen sich die Fahrtkosten auf 35,- Euro. Anmeldungen nehmen Jagdvorsteher Richard Kistner, Tel.: 1646 und Jagdvorsteher Rainer Heim unter Tel.: 6208596 entgegen. Anmeldeschluss ist der 30. Juli.

*(Der Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Aufenau, Rainer Heim und der Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Neudorf, Richard Kistner)*

### Die Betontankstelle



Frischbeton ab 0,15 cbm  
Kies / Sand / Schotter / Splitte / gesiebter Mutterboden  
Rindenmulch & Holzhackschnitzel  
Annahme von Wurzeln und Grünschnitt

Schöner Bühl 3 · 63628 Bad Soden-Salmünster  
Tel.: 0 60 56-779 05 82 · Mobil: 0176-20 45 68 29  
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr.: 6.30 bis 16.30 Uhr und Sa.: 7 bis 13 Uhr

### BSW Seniorenclub Vogelsberg Spessart Terminänderung

**Aufenau.** Der nächste Kaffeemittag findet am 17. Juli, im Landgasthof „Zur Quelle“ in Aufenau statt. Am 7. August, ist das Grillfest im Musikgarten in Wächtersbach.



**Reinigungsservice SUSI**  
SCHNELL UNABHÄNGIG SAUBER INDIVIDUELL

- Bürogebäude und Fenster
- Privathaushalte
- Haushaltshilfe
- Kaufhäuser und Ladenlokale
- Hotels und Pensionen
- Praxen und Sanatorien
- Kindergärten und Schulen
- Treppenhäuser

Susanna Prehler · Hermann-Löns-Weg 12 · 63619 Bad Orb  
Telefon 0 60 52-55 14 · Mobil 0152-09 43 61 82  
info@reinigungsservice-susi.de · www.reinigungsservice-susi.de

*Das Wichtigste erhalten Sie bei uns gratis...*



Aktiv für Sie in Ihrem Zuhause.

## Spessart PFLERGE

Ambulanter Pflegedienst



... wir nehmen uns Zeit für Sie unter:

Silke Vercellini & Christian Sachs  
Frowin-von-Hutten Straße 5 · 63628 Bad Soden-Salmünster  
Tel.: 0 60 56-403 99 91 · Fax: 0 60 56-403 99 92  
E-mail: spessart-pflege@web.de



# Wächtersbach-Info

Bekanntmachungen  
der Stadt Wächtersbach

Ausgabe 14. Juli 2018

Herausgeber:  
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach



Das Foto zeigt: Bürgermeister Andreas Weiher und Manuela Karl.

**Bürgermeister Andreas Weiher gratuliert zur Geschäftseröffnung**

## Neueröffnung in Wächtersbach „Schicki-Mini“ Kindermoden

**Wächtersbach.** Im Mai diesen Jahres eröffnete Manuela Karl ihr Kindermoden-Lädchen „Schicki-Mini“ in der Schlierbacher Straße in Wächtersbach. Die Idee zur Unternehmensgründung bestand schon sehr lange Zeit. Schon in der Kindheit habe sie es geliebt, Puppen mehrfach umzuziehen. Mode ist für die junge Unternehmerin ein wichtiges und schönes Thema.

Es wird qualitativ hochwertige Kinderbekleidung in den Größen 56 bis 116 angeboten. Die Artikel kom-

men überwiegend aus Deutschland, Schweden und Amerika. Die Kleidungsstücke bestehen aus reiner Baumwolle. Neben der Bekleidung werden kleine Rucksäckchen in vielen bunten Farben angeboten, die aus recycelten PET-Flaschen hergestellt werden.

Bürgermeister Weiher besuchte die Jungunternehmerin in ihrem schicken Lädchen, wünschte ihr geschäftlichen Erfolg und überreichte ihr das Wappen der Stadt Wächtersbach.

## Sicherheitswesten für die Elisabeth-Curds-Tagesstätte

**Wächtersbach.** Andreas Rapp, Zweiter Vorsitzender des Bad Orber Vereins „Hilfe mit viel Herz e.V.“, kam gemeinsam mit dem Kassenswart Michael Tröbner vergangenen Freitag in die Elisabeth-Curds-Tagesstätte in die Wächtersbacher Innenstadt, und sie überbrachten für alle Kinder Sicherheitswesten.

Durch die Erweiterung der Einrichtung um weitere 36 Plätze kam die Spende der Westen zum richtigen Zeitpunkt. So werden auch zukünftig alle Kinder bei Ausflügen und Wanderungen besser im Straßenverkehr zu erkennen sein.

Im Namen der Stadt Wächtersbach bedankte sich Personalamtsleiter Martin Horst sowie Kindergartenleitung Michaela Krone-Samer ganz herzlich für die Spende.

„Es ist wichtig, die Kinder im Straßenverkehr so auffällig wie möglich zu kleiden, damit sie von den Verkehrsteilnehmern wahrgenommen werden“, so Krone-Samer.

Schnell waren die Westen ausgepackt und die Kinder präsentierten stolz ihre Sicherheitswesten, die künftig bei Aktivitäten der Kindertagesstätte getragen werden sollen.



Bürgermeister Andreas Weiher, Schwimmmeister Bernd Gabrys, Geschäftsführer der BioEnergie Wächtersbach GmbH Jörg Lotz und Erster Stadtrat Oliver Peetz.

## Familienbad Wächtersbach: Stapellauf von „BioBerni“ BioEnergie Wächtersbach spendet neuen Kraken für das Freibad

**Wächtersbach.** Das Familienbad Wächtersbach hat pünktlich zum Ferienbeginn ein neues Familienmitglied bekommen. Und zwar „BioBerni“, der nun der neue Herrscher über den Nichtschwimmerbereich ist.

„BioBerni“, dessen Name sich zu einem Teil aus dem Vornamen des Schwimmmeisters Bernd Gabrys zusammensetzt, wurde gespendet von der BioEnergie Wächtersbach GmbH, die den anderen Namensteil der neuen Attraktion beisteuert.

Bürgermeister Andreas Weiher bedankte sich bei Geschäftsführer Jörg Lotz für die Spende. „BioBerni wird besonders bei den jugendlichen Badegästen für große Freude sorgen“, so Bürgermeister Andreas Weiher und verweist damit auf die jährlich

hohen Besucherzahlen im Vergleich mit anderen Freibädern in der Region. Für die außergewöhnliche Beliebtheit sei natürlich auch die konstant warme Wassertemperatur im Becken verantwortlich. „Denn das Wasser im Becken wird seit Jahren über das Fernwärmenetz der BioEnergie Wächtersbach GmbH CO<sup>2</sup>-neutral beheizt. Die konstante Temperatur von ca. 27 Grad, sorgt dafür, dass viele Schwimmer unser Familienbad besuchen, wenn das Wetter auch mal nicht so schön ist“,

so Bürgermeister Andreas Weiher. Während die kleinen Badegäste den „BioBerni“ direkt nach seinem Stapellauf zweckentsprechend erstürmten, genossen im warmen Becken die Großen ein Schlückchen kühlen Sekt.



## Wächtersbach blüht weiter auf

**Wächtersbach.** Naturbelassene Landschaften verschwinden in Deutschland zunehmend und es entstehen stattdessen asphaltierte und gepflasterte Straßen und Siedlungen. Damit einher geht auch das Verschwinden der Artenvielfalt und das tragische Insektensterben. Wächtersbach tut schon seit einigen Jahren etwas dagegen und unterstützt tatkräftig die Biodiversitätsstrategie des Main-Kinzig-Kreises sowie das daraus entstandene Projekt „Main-Kinzig blüht“, damit zum Beispiel Wildbienen wieder einen Lebensraum finden.

Um als Gemeinde die Biodiversitätsstrategie stärker unterstützen zu kön-

nen, werden nun Fördergelder vom Regierungspräsidium zur Verfügung gestellt, mit welchen unter anderem Kollegen des Wächtersbacher Bauhofs fortgebildet werden sollen, um Freiflächen vom Einheitsgrün in beispielhafte artenreiche Grünflächen zu verwandeln. Von den Fördergeldern können außerdem spezialisierte Planungsbüros beauftragt werden. Zur Seite steht Wächtersbach hierbei das „Büro für Landschafts- und Gewässerökologie Gabriele Ditter“ aus Erlensee, welches nicht nur die Schulungen der Mitarbeiter durchführen wird, sondern auch an praxisnahen Beispielen aufzeigt, wie im besiedelten Bereich die Vielfalt an einhei-



Das Foto zeigt: Ben Schäfer, Bauamt; Kathrin Jung, Umweltamt und Bürgermeister Andreas Weiher.



„Abschiedsfoto“ der Ferienkinder mit den Betreuern, den Gasteltern und dem Vorstandsteam des Partnerschaftsvereins Troitzk.

### Russische Ferienkinder verabschiedet

## Abschiedsabend mit Gasteltern und Vereinsmitgliedern

**Wächtersbach.** Es machte sich eine aufgeregte Stimmung breit, am letzten Abend in Wächtersbach. Die russischen Ferienkinder waren mit ihren Gasteltern und den Vereinsmitgliedern des Partnerschaftsvereins Troitzk noch einmal zusammen gekommen. Auf Einladung der Stadt Wächtersbach hatte man sich im Restaurant Marnero getroffen. Damit sagte die Stadt Wächtersbach „danke“ an den Verein für die gute Organisation und an die Gasteltern für die Betreuung. Jedes Jahr zur Ferienspielwoche der Stadt Wächtersbach kommt eine Gruppe Kinder und Jugendlicher mit deutschsprachigen Betreuern nach Wächtersbach. Auf Einladung der Stadt Wächtersbach sind sie dann für 10 Tage in Wächtersbach. Sie werden bei Familien untergebracht und besuchen tagsüber die Wächtersbacher Ferienspiele. Die restliche Tageszeit verbringen die Kinder in den Gastfamilien. Dankenswerter Weise unternehmen diese zusätzliche Aktionen gemeinsam mit dem Partnerschaftsverein, sodass keine Langeweile aufkommen kann. So geht es ins Freibad, in die umliegenden Städte, in die Eisdielen, zum Italiener

und für Pommes und Burger sind die Kinder auch immer zu haben. Und am Abschiedsabend – vollgepackt mit vielen interessanten Eindrücken von Deutschland – kommt noch einmal die muntere Gesellschaft zusammen. Für die Organisation zeichnet der Partnerschaftsverein unter dem Vorsitz von Karl-Hermann Diehl verantwortlich; tatkräftig unterstützt von Ehefrau Yulia. Gemeinsam mit den Gasteltern konnte für die Kinder wieder eine tolle Woche gestaltet werden. Nun war die schöne Zeit in Wächtersbach wieder vorbei – es hatte allen gut gefallen, das ergaben die Erzählungen der Kinder welche von Betreuer Maksim vermittelt wurde. In diesem Jahr war ebenfalls eine neue Betreuerin, Julia, mit dabei. Den Dank der Stadt Wächtersbach und die Grußworte von Bürgermeister Andreas Weiher überbrachte Nikolai Kailling. Er wünschte den Kindern eine gute Rückreise nach Troitzk und sprach die Hoffnung aus, dass auch im nächsten Jahr wieder eine solche Ferienfreizeit für russische Kinder ausgerichtet werden könne. Die Stadt Wächtersbach werde – wie immer – ihre Unterstützung geben.

mischen Pflanzen und wildlebenden Insekten zu erhöhen ist. Erste Vorbereitungen wurden hierfür bereits getroffen, als Gabriele Ditter und ihr Team gemeinsam mit Frau Jung vom Umweltamt und Herrn Schaefer vom Bauamt eine Bestandsaufnahme machten, woraufhin Entwürfe für die Umgestaltung in Auftrag gegeben wurden. Es werden im Zuge dieser Maßnahmen auch Insektenhotels, als auch Infotafeln auf den entstandenen „Naturgrünflächen“ aufgestellt werden. Denn nicht selten werden diese Flächen vermeintlich als Wildwuchs bezeichnet, doch dort gedeiht genau das, was unsere heimischen Insekten für ihren Fortbestand benötigen. Bis Ende 2019 werden diese Maßnahmen im Rahmen des Projektes „Main-Kinzig blüht“ noch gefördert. Bürgermeister Andreas Weiher bittet auch die Bürger um Bewusstwerdung der Notlage der Natur und hofft auf deren Mitwirkung. „In den heimischen Gärten unserer Stadt und den Stadtteilen schlummern einige unbebaute Flächen“, erklärt der Bürgermeister. „Diese könnten durch gezielte Anpassung ein Rückzugsort für viele Pflanzen und Tiere werden.“ Einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Biodiversität leisten auch die ehrenamtlichen Grünflächenpa-

ten, die mit großem Engagement öffentliche Grünflächen bepflanzen und sauber halten. „Unsere Paten haben somit eine verantwortungsvolle Aufgabe übernommen, hierfür gilt es einen besonderen Dank auszusprechen“ betont Bürgermeister Weiher. „Möchten auch Sie einen Beitrag für das öffentliche Stadtbild leisten oder haben Sie vielleicht Ideen für kleinere Beete in Ihrer Straße, dann setzen Sie sich einfach mit Herrn Schaefer vom Bauamt unter Tel. 80271 in Verbindung.“ Wer sich mehr Natur in den eigenen Garten holen will, der erhält im Rathaus weiterführende Informationen und Unterstützung zur richtigen Auswahl heimischer Pflanzen und Anträge zu Zuschüssen. Folgen wird auch eine Informationsveranstaltung, bei welcher praxisnahe Beispiele vorgestellt werden und Tipps und Tricks rund um Gestaltung und Pflege gegeben werden. Der Prozess zur Umsetzung der Biodiversität wird sich über viele Jahre erstrecken, ausgewählte Flächen werden schrittweise umgewandelt und über viele Vegetationsperioden hinweg wird der Blütenreichtum wachsen, sind sich Umweltberaterin Kathrin Jung und Bürgermeister Andreas Weiher sicher.

### Allgemeine Rentenberatung im Rathaus Wächtersbach

## Helmut Nickolai

### kommt wieder am 19. Juli

**Wächtersbach.** Helmut Nickolai, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung BUND, wird im Rathaus Wächtersbach im Zimmer 1 / Erdgeschoß seine turnusmäßigen Beratungsstunden am Donnerstag, 19. Juli anbieten. Wer einen Neuantrag oder einen Änderungsantrag stellen und dazu Beratung in Anspruch

nehmen möchte, ruft zwecks fester Terminvereinbarung (Zeitspanne von 10 bis 12.30 Uhr) im Bürgerservice 06053-8020 an.

Wer zu einer allgemeinen Beratung zu Helmut Nickolai kommen möchte, kann ohne Terminvereinbarung in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus vorbei kommen.

[www.waechtersbach-online.de](http://www.waechtersbach-online.de)





Fatima Krätschmer und Bürgermeister Andreas Weiher enthüllen gemeinsam mit den Ehrengästen die Gedenktafel auf der Brücke.

## In Erinnerung an den langjährigen Wächtersbacher Bürgermeister Die Auweg-Brücke in Rainer-Krätschmer-Brücke umbenannt

**Wächtersbach.** Bürgermeister Andreas Weiher und Landrat Thorsten Stolz fanden lobende Worte am Freitagnachmittag während der Feierstunde zur Widmung der Rainer-Krätschmer-Brücke. Sie zeigten zahlreiche Beispiele auf, die in seine 24-jährige Amtszeit in Wächtersbach gefallen sind. Seit Freitag trägt eines seiner bedeutendsten Bauprojekte aus dieser Bürgermeisterstätigkeit nun seinen Namen.

Am Freitagmittag hatten sich zahlreiche Gäste auf Einladung der Stadt Wächtersbach an der Auweg-Brücke versammelt. Sehr herzlich wurde seine Witwe Fatima Krätschmer begrüßt. Zur Feierstunde kamen auch die Magistratsmitglieder, Stadtverordnete, Mitglieder des Ortsbeirats Innenstadt, Kreispolitiker sowie aus dem Landtag und Bundestag. Bürgermeister Weiher zählte einige der wichtigen Bauprojekte auf, verwies auf die große Lebensleistung des im letzten Oktober verstorbenen Rainer Krätschmer und ging dann auf die Widmung der Auweg-Brücke in Rainer-Krätschmer-Brücke ein: „*Ein bedeutendes Bauwerk, das wie kein anderes Projekt für ihn steht.*“ Er hatte im Laufe von Jahrzehnten einen ehemaligen Feldweg mit Bahnübergang in eine Bundesstraße hochstufen lassen, Fördergelder aktiviert, war persönlich mehrmals in Berlin bei

der Deutschen Bahn AG vorstellig geworden, hatte die maßgeblichen Kreis- und Landesbehörden dafür gewinnen können und letztendlich durchsetzen können, dass aus dem Bahnübergang die heutige Auweg-Brücke entstehen konnte. Damit konnte die Verkehrslenkung in die Stadt hinein und zu den Unternehmen in der Industriestraße überhaupt erst in vernünftige Bahnen gebracht werden.

Landrat Torsten Stolz knüpfte an die Worte an und ging auf das lange erfolgreiche Wirken Rainer Krätschmers in der Kreispolitik ein. Er war seit 1977 Kreistagsabgeordneter, 25 Jahre lang SPD-Fraktionsvorsitzender und seit 2011 Kreistagsvorsitzender. Er habe mit großer Beharrlichkeit seine Ziele verfolgt. Die Brücke sei stellvertretend und symbolhaft ein gutes Beispiel dafür: „*Die Brücke hat schon immer bei uns im MKK die Rainer-Krätschmer-Brücke geheißen.*“

Sodann wurde eine Gedenktafel an der Brücke, Auffahrt vom Kreisell Richtung Industriestraße enthüllt. Es werde jedoch noch ein Gedenkstein mit einer Bronzetafel zu Ehren des langjährigen und erfolgreichen Wächtersbacher Bürgermeisters Rainer Krätschmer gesetzt werden, erklärte sein Amtsnachfolger Bürgermeister Andreas Weiher.

## Stadt Wächtersbach – Friedhofsverwaltung bittet um Unterstützung Freiwillige Helfer für die Sanierung der Friedhofsmauer Hesseldorf gesucht

**Hesseldorf.** In Hesseldorf soll die Friedhofsmauer ausgebessert und in Stand gesetzt werden. Diese Instandsetzungsarbeiten werden durch die Mitglieder des Ortsbeirates organisiert. Für die nötigen Arbeiten werden neben den Mitgliedern des Ortsbeirates Hesseldorf noch freiwillige Helfer

gesucht, die ein wenig ihrer Zeit und vor allen Dingen ihr handwerkliches Können und Geschick einbringen möchten. Freiwillige Helfer wenden sich bitte an die Friedhofsverwaltung unter der Telefonnummer 06053-80236.

## Das Wächtersbacher Sommernachtspicknick: Mit dem Duo Graceland und Musik von Simon & Garfunkel

**Wächtersbach.** Die Stadt Wächtersbach lädt im Rahmen der Kulturreise zu einem unvergesslichen Open-Air-Konzert mit dem Duo Graceland ein. Der Abend steht dabei unter dem Motto „Wächtersbacher Sommernachtspicknick mit Musik von Simon & Garfunkel“. *„Schnappen Sie sich also Ihre Decke oder Ihren Liegestuhl, füllen Sie zu Hause Ihren Picknick-Korb und machen Sie sich auf ins Familienbad der Stadt Wächtersbach.“*



### Das Rezept:

Es ist eigentlich ganz leicht: Man nehme einen glitzernden Sternenhimmel, eine Decke oder einen Liegestuhl, einen Picknick-Korb und fülle diesen mit den besten Köstlichkeiten und einer guten Flasche Wein. Dazu geselle man seine liebsten Familienmitglieder oder Freunde und verpacke das alles in die schönsten Klänge von Simon & Garfunkel. Mit diesem einfachen Rezept lädt die Stadt Wächtersbach zu einem unvergesslichen Open-Air-Konzert mit dem Duo Graceland ein. Das Duo Graceland ist dabei mit ihrem „Tribute to Simon & Garfunkel“ zwischenzeitlich schon ein fester Bestandteil der Kulturreise und erfreut sich größter Beliebtheit bei seinen Fans. Das bestätigt nicht zuletzt die jährlich wachsende Fangemeinde. Das Duo Graceland wird dabei erstmals in einem sommerlichen Ambiente auf einer kleinen Freilichtbühne im Familienbad Wächtersbach präsentiert. Der Abend steht dabei unter dem Motto „Wächtersbacher Sommernachtspicknick mit Musik von Simon & Garfunkel“.

### Die Künstler

Lieder wie „Sound of Silence“, „Bridge over Troubled Water“ und „Mrs. Robinson“ machten Simon & Garfunkel weltberühmt. Das Duo „Graceland“ lässt die Musik der großen Meister aus den USA wieder lebendig werden. „Nahe dem Original, ohne zu kopieren“ heißt die Devise des Duos. Mit dem nötigen Respekt vor den großen Kompositionen und dem Anspruch an sich selbst, musikalisch hochwertige Interpretationen der Welthits von Simon & Garfunkel zu bieten, spielen die beiden Musiker ausverkaufte Konzerte in ganz Deutschland und Europa.

*„Es erwartet Sie ein Konzert mit zwei Künstlern, die ihren Idolen aus Amerika ausgesprochen nahekommen.“* Ein Abend mit Graceland ist nicht

nur etwas für Nostalgiker, die gerne ihre alten Platten oder CDs aus dem Regal holen. Die Lieder von Simon & Garfunkel sind zeitlos gute Musik und sprechen Musikliebhaber aller Altersklassen an.

### Der Termin

Los geht es am Samstag, 18. August, 20 Uhr, im Familienbad der Stadt Wächtersbach (Adresse siehe unten). Einlass ist ab 19.30 Uhr.

### Der Veranstaltungsort

Familienbad Wächtersbach  
Am Schwimmbad 2 (an der B276)  
63607 Wächtersbach

### Und bei schlechtem Wetter?

Bei schlechtem Wetter findet das Konzert am selben Tag und zur selben Zeit in der Heinrich-Heldmann-Halle in Wächtersbach statt. (Heinrich-Heldmann-Halle, Main-Kinzig-Str. 31, 63607 Wächtersbach) Ein Hinweis hierzu wird am Tag vor der Veranstaltung auf der Internetseite der Stadt Wächtersbach unter [www.stadt-waechtersbach.de](http://www.stadt-waechtersbach.de) und auf der Facebook-Seite „Wächtersbach – ächt lebenswert“ veröffentlicht.

### Der Eintritt

Der Eintrittspreis liegt bei 18,- Euro pro Ticket. Der Eintritt an der Abendkasse beträgt ebenfalls 18,- Euro. Für Ticketkäufe über das Internet kommen noch eine Vorverkaufs- und eine Systemgebühr dazu.

### Die Vorverkaufsstellen

Bürgerservice der Stadt Wächtersbach, Main-Kinzig-Str. 31, Wächtersbach, Tel.: 06053-8020 / Volkers Jeans- & Sportswear, Lindenplatz 4, Wächtersbach, Tel.: 06053-3789 / Verkehrsbüro Wächtersbach, Am Schloßgarten 1, Wächtersbach, Tel.: 06053-9213 / Familienbad Wächtersbach, Am Schwimmbad 2, Wächtersbach, Tel.: 06053-1832

Im Internet: [www.reservix.de](http://www.reservix.de)  
Veranstalter ist der Magistrat der Stadt Wächtersbach, Main-Kinzig-Str. 31, Wächtersbach, Tel.: 06053-80272.

## Beratungsstunden am 25. Juli, ab 14 Uhr, im Rathaus Wächtersbach

**Wächtersbach.** Achim Freund, der Behindertenbeauftragte der Stadt Wächtersbach, bietet im Juli eine Sprechstunde an. Diese findet am Mittwoch, 25. Juli, in der Zeit von

14 bis 16 Uhr im Rathaus, Zimmer 1 Erdgeschoss statt. Für diese offene Beratung ist keine Anmeldung notwendig.

## Kunstaussstellung in der Wächtersbacher Altstadt

**Wächtersbach.** Der Altstadtförderverein Wächtersbach plant in Kooperation mit Drinka Guhlke und ihrem Kreativ-Atelier SETA „Fee“ vom 18. bis 25. August, eine Kunstausstellung in der Wächtersbacher Altstadt, und lädt alle Kunst- und Musikliebhaber zur „Kunstroute mit Fruchtcocktail und Musik“ in die Altstadt ein. Hierzu stellen Gewerbetreibende ihre Schaufenster Künstlern als Ausstellungsfläche zur Verfügung.

Am Samstag, 18. August, 10 Uhr, eröffnet das Kreativ-Atelier SETA „Fee“ mit einer Vernissage, Begrüßung und kurzer Ansprache der beiden Initiatoren die Ausstellung. Danach können sich die Besucher mit Fruchtcocktail und einem Flyer ausgestattet, nach einer eingezeichneten Route durch die Altstadt in den aufgelisteten Geschäften die Werke von namhaften Künstlern ansehen.

Für Sonntag, 19. August, erwartet die Besucher eine Straßenkünstlerszene wie man sie sonst nur aus den Fußgängerzonen der Großstädte kennt, unter anderem mit dem renommierten Kunstprofessor Nikola Panev aus Mazedonien als Portraitzeichner vor dem Altstadtcafé am Untertor 11, und dem Musikerehepaar Julia und Detlef Ballin aus Wächtersbach, die mit ihren Schülern als Straßenmusiker in Szene gesetzt, einen Hauch Pariser Montmartre in die Wächters-

bacher Altstadt zaubern werden. Ein Teil des erspielten Hutgeldes wird von der Musikschule Ballin an den Altstadtförderverein, der andere Teil an den Evangelischen Kinderchor gespendet. Während der Ausstellungswoche werden in dem Kreativ-Atelier SETA „Fee“ für die kleinen Besucher an zwei Nachmittagen jeweils eine musikalische und eine kreative einstündige Beschäftigung angeboten.

Die Finissage mit allen ausstellenden Künstlern soll am Samstagabend, 25. August, um 19 Uhr, bei schönem Wetter im Untertor 11, bei schlechtem Wetter im Gartensaal stattfinden. In gemütlicher Runde werden die Künstler und ihre Werke noch einmal kurz vorgestellt. Von welchen Künstlern Werke ausgestellt werden, wird in Kürze bekannt gegeben. Die Mitglieder des Altstadtfördervereins und Drinka Guhlke vom Kreativ-Atelier SETA „Fee“ bedanken sich aber jetzt schon ganz herzlich bei allen Künstlern und bei den Gewerbetreibenden.



## Vorsortierter Kinderkleiderbasar

**Wächtersbach.** Der Förderverein des Kindergartens Gänseblümchen Leisenwald veranstaltet am

Samstag, 1. September, von 11 bis 13 Uhr, wieder einen vorsortierten Kleiderbasar in der Heinrich-Heldmann-Halle (Bürgerhaus) Wächtersbach. Einlass für Schwangere bereits ab 10.30 Uhr. Angenommen werden Herbst- und Winterbekleidung, Umstandsbekleidung, Matschkleidung, Schuhe sowie Babyausstattung. Die Annahme der Ware findet am Freitag, 31. August, zwischen 15 und 16 Uhr statt.

Die Rückgabe der nicht verkauften Ware erfolgt am Samstag zwischen 16.30 und 17.30 Uhr. Verkäufer zahlen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 5,- Euro und zehn Prozent der Verkaufssumme als Spende für den Kindergarten.

Anmeldung ab sofort unter foederverein-gaensebluemchen@gmx.de; Rückfragen und weitere Infos täglich ab 17 Uhr unter 06053-2088. Es können nur noch wenige Nummern vergeben werden!



**Die Vorbereitung auf die neue Fussballsaison ist bei der Germania 08 Wächtersbach in vollem Gange.** Das Bild zeigt die neue Mannschaft mit den Vorstandsmitgliedern.

## Ausflug des WCV 2018

**Wächtersbach.** Seit vielen Jahren startet der WCV im Juni zu seinem Vereinsausflug. Manchmal ist man zwei Tage und manchmal drei Tage unterwegs, mal geht es in den Norden mal in den Süden der Republik.

In diesem Jahr war das Ziel Nürnberg und da die Fahrt von Wächtersbach dorthin nicht allzu weit ist, begnügte man sich diesmal mit zwei Tagen. Start war am Samstag, 9. Juni, um 8 Uhr morgens am WCV-Casino, wo 45 Ausflügler erwartungsfroh den Bus bestiegen. Zwei Stunden später, kurz vor Würzburg am Rastplatz Riedener Wald, wurde das mittlerweile legendäre rustikale Frühstücksbuffet von den Verpflegungsmeistern des WCV aufgebaut – kurzum Speis und Trank satt!

In Nürnberg angekommen wurde fix im zentral gelegenen Intercity-Hotel Quartier bezogen und schon marschierte man gleich wieder los, um die malerische Altstadt zu erkunden.

Eine interessante Führung durch die diversen unter der Altstadt gelegenen historischen Bierkeller rundete den Nachmittag ab. Waren oberirdisch Temperaturen um die 30 Grad zu verzeichnen, sanken die Temperaturen in den bis 15 Metern unter der Erde gelegenen Gewölben auf 12 Grad ab. Wohl dem, der daran gedachte hatte, hier eine Jacke mitzunehmen.

Das gemeinsame Abendessen in einem Biergarten beendete den ersten Ausflugsstag. Das galt jedoch nicht für alle. Einige Unermüdete stürzten sich noch in das Nachtleben, sodass ihnen die

Abfahrt des Busses am nächsten Morgen um 10.30 Uhr doch recht früh erschien.

Der Bus fuhr nicht gleich nach Wächtersbach zurück, sondern steuerte Würzburg an. Hier konnten die Ausflugsteilnehmer entweder noch ein wenig in der Stadt bummeln, die Residenz besichtigen oder einfach das Hofschoppenfest vom Weingut „Bürgerspital“ besuchen.

Ein ungeplanter Höhepunkt war die Rückfahrt von Würzburg nach Wächtersbach. Man nehme ein Smartphone mit einer Musik-Streaming-App, einen Bluetooth-Lautsprecher und lasse den WCV-Sitzungspräsidenten Nicky Kailing Disc-Jockey spielen. Er hatte ein dermaßen glückliches Händchen bei der Auswahl der Musiktitel, dass urplötzlich im Bus eine Schlagerparty zu Gange war und die Stimmung beinahe überschäumte. Hierbei soll nicht verschwiegen werden, dass die hervorragende und umfassende Getränkeversorgung im Bus vom Ersten Vorsitzenden Jürgen Schneider persönlich in die Hand genommen wurde, was sicherlich als zusätzlicher Katalysator für die gute Stimmung wirkte.

Selbst bei der eingelegten Rast auf einem Rastplatz, wo die Reste des gestrigen Frühstücksbuffets noch einmal reichlich Zuspruch fanden, ging die Party nahtlos weiter. Und wenn es am Schönsten ist, soll man aufhören. Gegen 19 Uhr war die Busfahrt dort, wo sie am Vortag gestartet war, nämlich am WCV-Casino, zu Ende.

(Text und Foto: Peter Hölzer)



**Der Ambulante  
Pflegedienst  
Wächtersbach  
des Deutschen  
Roten Kreuz  
Kreisverband Gelnhausen-  
Schlüchtern e. V.**



Wir gratulieren unseren  
Patienten  
**Frau Olga Fritz,  
Frau Margareta Eckert und  
Frau Margareta Weise**  
die im Monat Juni 2018  
Geburtstag feierten recht  
herzlich und wünschen Ihnen  
für das neue Lebensjahr alles  
Gute.

Es grüßt das Team  
unter der Leitung von  
Daniela Hämel.

# Bei uns wird Service groß geschrieben!

**Neue Jeans?**  
Hier kriegen Sie geholfen!

**VOLKER'S**  
JEANS U. SPORTSWEAR

LINDENPLATZ 4  
63607 WÄCHTERSACH  
☎ 06053 - 3789



**www.fotodesignstudio.net**  
63633 Birstein, Tel. (06054) 9090931

**Rosen-Apotheke**



freundlich kompetent  
beratungsaktiv

Inh. Dr. Philipp Tauber e.K.  
Poststraße 6 - Wächtersbach  
Telefon 0 60 53-16 96

*Frische Pfifferlinge*

Tischreservierung erbeten unter:  
Landgasthof „Zur Quelle“  
Leipziger Str. 15  
63607 Wächtersbach/Aufenau  
Tel.: 0 60 53-29 10  
www.gasthof-zur-quelle.de

PR-Anzeige

**wächtersbach**  
Verkehrs- und Gewerbeverein  
[ächt] vielseitig

**Individuell,  
schnell und professionell**

Den Verkehrs- und Gewerbeverein gibt es mittlerweile seit 58 Jahren. Er fördert durch seine Tätigkeiten das kulturelle und gesellschaftliche Leben der Bevölkerung von Wächtersbach. Eine der Hauptaufgaben ist die Herausgabe der traditionellen „Wächtersbacher Heimatzeitung“, die es seit der Gründung gibt. Alle 14 Tage wird sie kostenlos an die Wächtersbacher Haushalte verteilt. Seit vielen Jahren ist der Verkehrsverein in den Räumlichkeiten am Schlossgarten 1 zu finden und Anlaufstelle für die Bürger und Besucher. Von hier aus werden die vom Verein erstellten Zimmernachweise mit Hotels, Pensionen, Privatzimmern und Ortsprospekte verschickt, Anzeigen für die Heimatzeitung entgegengenommen und Auskünfte über alles was Wächtersbach und Umgebung betrifft, erteilt. Seit 2014 beschäftigt der Verein eine Mediengestalterin, um einerseits die Heimatzeitung in Eigenregie zu erstellen und andererseits das Angebot zu erweitern. Der Verein bietet die Gestaltung von Druckergebnissen an. Die Palette reicht hier von Broschüren, Festschriften, Plakaten, Flyern, Briefbögen, Visitenkarten über Einladungen zu allen Anlässen, Trauerdrucksachen sowie Roll-Ups & Co. „Wir gestalten individuell, schnell und professionell und unterbreiten Ihnen gerne auch ein Angebot für den Druck.“



*Es muss einmal besonders schnell gehen, aber Sie können nicht innerhalb der Öffnungszeiten vorbei kommen? Kein Problem! Nach Absprache vereinbaren wir mit Ihnen einen Termin, auch außerhalb der Öffnungszeiten (Telefon: 06053-9213).*

*Sie möchten Wächtersbach gerne unterstützen? Werden Sie doch Mitglied! Der Verein setzt sich für die Belebung der Altstadt ein (unter anderem durch die Einführung der Shopping Cards), engagiert sich bei den Märkten (z. B. den Herbstmarkt) und investiert alle Überschüsse hier vor Ort, wie z. B. Weihnachtsbeleuchtung, Wanderkarte, Stadtplan, u.v.m. Ausserdem erhalten Sie als Mitglied einige tolle Vergünstigungen.*

*Gerne stehen wir Ihnen für weitere Auskünfte zur Verfügung.“*

Ihr Team des Verkehrs- und Gewerbevereins

**Öffnungszeiten:**  
Mo. bis Fr.: 9 bis 12.30 Uhr, Mo. und Do.: 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr

**Rasch**  
HEIZUNGSTECHNIK • BÄDER

Heizung · Klima · Sanitär GmbH

Ringstraße 12  
63607 Wächtersbach-Neudorf

Tel. (0 60 53) 18 33  
Fax (0 60 53) 55 81  
info@rasch-heizung.de  
www.rasch-heizung.de

Zimmerei und Holzbau  
Spenglerarbeiten  
Dachdecker

**KREIM**  
GmbH & Co. - Zimmerei und Holzhandel KG

Am Lindich 6  
36355 Grebenhain  
0 66 44 / 77 35 Tel.-gesch.  
0 66 44 / 248 Fax  
holzbau.kreim@t-online.de eMail  
www.kreim-holzbau.de Internet

Uli's Obst- u. Gemüse  
MÜLLERBECK  
VOLLKORBÄCKEREI  
mit Weindepot

**Bio-Brot**  
FÜR GENIESSER  
Bei uns erhältlich!

06053-1643 • Untertor 9 • Wächtersbach

**„Gasthof zum Bäcker“**  
seit 1829  
im Familienbesitz

**Rundum Sorglos-Pakete für Ihre Feier**  
Infos unter:  
**www.zumbaecker.de**  
Tel.: 0 60 54-55 58

**Das Dachteam Dietrich**



- Dächer
- Fassaden
- Abdichtungen
- Dachausbau
- Wärmedämmung

Schlierbacherstr. 23  
Tel.: 0 60 53-70 74 13 \* Fax: 70 74 14  
Mobil: 0172-9896 920  
**63607 Wächtersbach**

**BÄDERSTUDIO Just**

- Verkauf hochwertiger Badausstattung
- Montage
- Komplettrenovierung aus einer Hand mit allen Gewerken

**63607 Wächtersbach**  
Industriestraße 44  
Tel. 06053-600280



## Ferienspielkinder zu Gast beim Musikzug Wächtersbach

**Wächtersbach.** Traditionell fanden in der ersten Woche der hessischen Sommerferien wieder die Ferienspiele in Wächtersbach statt. Bald auch schon traditionell und dieses Jahr bereits zum zweiten Mal beteiligte sich der Musikzug Wächtersbach. So kamen Freitagnachmittag ca. 26 Kinder bei strahlendem Sonnenschein in den Musikgarten, um an der Musikralley unter dem Motto „Eine Entdeckungsreise durch das Reich der Musik“ teilzunehmen. An verschiedenen Stationen, wie zum Beispiel beim Instrumentenmemory, beim ertasten der einzelnen Instrumente oder beim Trommeln eines vorgegebenen Rhythmus, konnten die Kinder ihr Wissen über das Thema Musik unter Beweis stellen und Taktgefühl zeigen. In Gruppen eingeteilt sammelten sie mit voller Begeisterung gemeinsam Punkte für ihr Team.

Nach Durchlaufen der Stationen wurde es spannend, wer wohl die meisten Punkte gesammelt hat. Zum Abschluss gab es die verdiente Siegerehrung. Mit einer Urkunde in der Hand traten die Kinder nun gemeinsam mit ihren „Uffbassern“ den Rückweg zum Sportplatz an. Die Mitglieder des Musikzuges haben sich sehr gefreut, dass das Schnupperangebot so zahlreich angenommen wurde und es den Kindern so viel Spaß gemacht hat. Bei wem das Interesse am gemeinsamen Musizieren an dem Tag geweckt wurde, der darf sich gerne beim Ersten Vorsitzenden Uwe Jung unter der Telefonnummer 06053-4495 melden. Jeder, der solche Aktionen miterleben möchte, neue Kontakte knüpfen möchte und Spaß am gemeinsamen Musizieren hat, ist beim Musikzug Wächtersbach herzlich willkommen. „Kommt vorbei und macht mit!“



**Viel Spaß hatten die Kinder der evangelischen Kindertagesstätte in Wächtersbach** und deren Eltern bei ihrem Sommerfest. Spiel und Unterhaltung standen einmal mehr im Mittelpunkt im Musikgarten des Musikzugs Wächtersbach. Während sich die Eltern in lockerer Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen unterhielten, tollten und tobten die Kinder über die Wiese. Zwischen den Bäumen waren Slacklines gespannt, Bälle flogen über den Platz, das Karussell drehte sich permanent, und von den Rutschen war das freudige Jöhlen der Kinder zu hören. Von denen sah nach dem Fest so gut wie keines mehr so aus, wie es zu der Feier gekommen war. Glitzer-Tattoos und fantasievolle Schminke trugen zum bunten Bild des Festes bei. Auch die Hüpfburg, die der Elternbeirat vom Verein „Das Kunterbunte Kinderzelt“ aus Vollmerz organisiert hatte, sorgte für große Begeisterung. Zu Beginn hatten die Kleinen ihren Eltern gezeigt, was sie im Kindergarten gelernt hatten. Mit einem fröhlichen Lied vom Bauernhof eröffneten sie das Fest, und als es daran ging, mit dem Nachwuchs zu tanzen, waren nicht nur die Erzieherinnen mit von der Partie, sondern auch die Eltern. Gegen frühen Abend erfüllte dann der Duft von Grillfleisch und Würstchen den Musikgarten. Das Fest klang bei Steaks, Bratwurst und Kaltgetränken so langsam aus.

### KLEINANZEIGE

**Seit Donnerstag, 5. 7., wird unsere Katze Mäusi vermisst.** Sie ist sehr scheu u. versteckt sich vielleicht in einer Garage od. Schuppen! Bitte sehen Sie nach! Ihr Revier ist rund um den Globus u. Richtung Basalt- und Wolfsgrabenstr. incl. Mittbachweg. Falls Sie etwas gesehen o. beobachtet haben, rufen Sie bitte an: Gisela u. Ralf Dewald Tel. 06053-600353 o. 0171-6244293.



### Nachruf

Wir trauern mit den Angehörigen um

## Gerhard Hartten

der im Alter von 90 Jahren verstorben ist.

Herr Gerhard Hartten war in der Zeit von 1959 bis 1960 und von 1968 bis 1971 sowie von 1972 bis 1981 Mitglied der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wächtersbach. Ferner begleitete er das Amt des Ortsvorstehers des Ortsbeirats Innenstadt von 1971 bis 1972. Engagiert hat sich Herr Hartten auch in der Messekommission von 1972 bis 1984.

Die kommunalpolitische Tätigkeit von Gerhard Hartten war ausschließlich von seinem Bemühen um das Wohl der Menschen in seiner Heimatstadt getragen.

Ausgezeichnet wurde diese ehrenamtliche Arbeit im Jahr 1981 mit der Verleihung des Stadtsiegels und im Jahre 1988 mit der Verleihung des Ehrenbriefs des Landes Hessen.

In dankbarer Anerkennung seines verdienstvollen Wirkens nehmen wir von Herrn Gerhard Hartten Abschied.

Wächtersbach, Juli 2018

Stadt Wächtersbach

**Weiber**  
Bürgermeister

**Koch**  
Stadtverordnetenvorsteher

### VdK OV Spielberg-Streitberg-Leisenwald Mitglieder-Nachmittag

**Streitberg.** Am Samstag, 28. Juli, findet am DGH Streitberg der Mitgliedernachmittag statt. Beginn ist um 17 Uhr. Dazu lädt der VdK OV Spielberg-Streitberg-Leisenwald recht herzlich ein. Gäste sind willkommen. „In der Hoffnung auf gutes Wetter freuen wir uns mit Euch auf einen schönen Nachmittag mit gutem Essen und Trinken und netten Gesprächen.“

**Meisterbetrieb Christian Nix** 

**Garten- und Landschaftsbau**

Gartenpflege · Gartengestaltung  
Ziergehölz- und Obstbaumschnitt  
Rasenanlage und Rasenpflege  
Pflasterarbeiten

Bad Orber Str. 1  
63607 W'bach/Aufenaus  
Tel. (0 60 53) 35 94



## Gottesdienste in Wächtersbach

### Kirchliche Nachrichten Evangelische Kirche Wächtersbach

**Sonntag, 15.:** 9 Uhr: Gottesdienst in Hesseldorf. 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. 18 Uhr: Abendgottesdienst in Wittgenborn. **Sonntag, 22.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. **Freitag, 27.:** 15 Uhr: Café Licht-

blick - Trauercafé in der Bücherei. **Sonntag, 29.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Wittgenborn. 18 Uhr: Abendgottesdienst in Wächtersbach. **Während den Schulferien finden keine Veranstaltungen der Kreise und Gruppen statt!**

### Gottesdienste der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde in Aufenau, Neudorf, Wirtheim und Kassel

**Martin Luther Kirche Aufenau:** **Sonntag, 15. Juli,** Gottesdienst mit Taufe um 9.15 Uhr mit Pfarrer Mahn. **Sonntag, 22. Juli,** Gottesdienst um 9.15 Uhr mit Pfarrer Mahn.

**Johanneskirche Neudorf:** **Sonntag, 15. Juli,** Gottesdienst um 10.30 Uhr mit Pfarrer Mahn.

**Emmauskirche Kassel:** **Sonntag, 22. Juli,** Gottesdienst um 10.30 Uhr mit Pfarrerin Mahn.

**Arche: Ev. Freikirche e.V.** **Gottesdienst: sonntags, 10.30 Uhr, mit Kindergottesdienst,** in den Räumen der Nazarenerkirche, Poststraße 20, Tel.: 06057-919462.

### Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

**Sonntag, 15.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Freitag, 20.:** 18 Uhr: Abendmesse. **Samstag, 21.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse. **Sonntag, 22.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Mittwoch, 25.:** **Samstag, 28.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse. **Sonntag, 29.:** kein

Gottesdienst in Wächtersbach. **Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach** **Sonntag, 15.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 22.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 29.:** 11 Uhr: Heilige Messe.

### Katholische Pfarrgemeinde Schmerzhafte Mutter Gottes Wbach-Aufenau/Neudorf

**Sonntag, 15.:** 10.30 Uhr: Heilige Messe. **Mittwoch, 18.:** 18.30 Uhr: Rosenkranz. 19 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 22.:** 10.30 Uhr: Heilige Messe. **Mittwoch, 25.:** 18.30 Uhr: Rosenkranz. 19 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 29.:**

10.30 Uhr: Heilige Messe. **Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes Neudorf** **Donnerstag, 19.:** 18 Uhr: Heilige Messe. **Donnerstag, 26.:** 18 Uhr: Heilige Messe.

### Kirche des Nazareners

**Dienstag, 17.:** 15 Uhr: Kaffee-Nachmittag. **Mittwoch, 18.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Donnerstag, 19.:** 9 Uhr: Frauen-Gebetsstunde. **Samstag, 21.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Jonathan Lehmann. 18 Uhr: Kinderstunde - parallel zum

Gottesdienst. **Mittwoch, 25.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Donnerstag, 26.:** 9 Uhr: Frauen-Gebetsstunde. **Samstag, 28.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Dennis Lieske. 18 Uhr: Kinderstunde - parallel zum Gottesdienst.

### Gottesdienste der Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg

**Sonntag, 15.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Waldensberg. **Sonntag, 22.:** 18 Uhr: Gottesdienst in Leisenwald. **Mittwoch, 25.:** 15 Uhr: Seniorennachmittag im

AGH Waldensberg. **Sonntag, 29.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Spielberg **Der Kindergottesdienst findet während der Sommerferien nicht statt.**

## Eine Woche intensiver Begegnungen

**Wächtersbach.** Die Freunde von Châtillon, Vonnas, Baneins in Wächtersbach schauen zurück auf die Messezeit, als Woche intensiver Begegnungen mit ihren Besuchern aus den Partnerstädten in Frankreich. Die Woche der Wächtersbacher Messe begann für die Freunde Châtillons bereits am Freitag der Vorwoche. Da ist zunächst die Vorbereitung und Einrichtung des Messestandes, dann, am späteren Nachmittag die Begrüßung der stets im Altstadtkafee eintreffenden Gäste. Es war auch dieses mal mit elf Personen eine große Delegation, die zur Messeeröffnung und für den Einsatz am Stand den Weg nach Wächtersbach gefunden hatte. Selbstverständlich waren die Bürgermeister aller drei Orte dabei. Ebenso selbstverständlich fanden alle Gäste die für sie traditionell bei ihren Gastfamilien vorbereiteten Quartiere.

Im Laufe der Woche folgten, jeweils einander am Messestand ablösend, zwei weitere Delegationen aus Frankreich. Sie boten den Messe-Besuchern neben touristischen Informationen über das schöne Partnerschaftsgebiet in den Dombes und der Bresse, unweit von Lyon, lokale Produkte, Geschicklichkeitsspiele und eine Tombola mit interessanten Preisen an. - Die Preise gingen übrigens alle an Besucher von außerhalb Wächtersbachs; ein Hinweis auf die Strahlkraft der Wächtersbacher Messe bis hin in die Räume Hanau, Fulda und nach Bayern.

Für den Verein der Freunde Châtillons und die gastgebenden Familien war diese Woche intensiv und dicht mit Ereignissen und Engagements angefüllt: Da war der freiwillige, tägliche Standdienst, zur Unterstützung der französischen



Franszösische Freunde beim Messeinsatz.

Freunde und um Sprachbarrieren zu den Messebesuchern zu umschiffen. An zwei Abenden wurde vor dem Vereinsheim in Aufenau gegrillt und gefeiert, der eine oder andere Gastgeber machte mit seinen Gästen aus Frankreich eine kleine Exkursion, zum Kennenlernen der Umgebung, an zwei weiteren Abenden fand auch ein offizieller Empfang der Stadt Wächtersbach für die sich abwechselnden Delegationen statt. Am Montag, vor ihrer Abreise schließlich, folgte die letzte französische Delegation noch einem lieb gewordenen Brauch - der Übergabe eines Geschenkes der Partnerorte an Wächtersbacher Kindergärten und Grundschulen. In diesem Jahr fiel die Auswahl auf Aufenau. Die nächste Begegnung mit ihren Partnern haben die Freunde Châtillons für den Herbst eingeplant: Ein Ausflug der Sprachschüler des Vereins ins westliche Burgund. Verbunden damit wird die Feier des 20-jährigen Bestehens der Partnerschaft mit den zwei kleineren Gemeinden Vonnas und Baneins.

**PIETÄT EICHHORN**  
Im Trauerfall: Adam Weber  
Tel.: 0 60 53-61 23 45  
• Jederzeit erreichbar  
• Alle Bestattungsarten  
• Erledigung der Formalitäten  
Poststraße 38 - 63607 Wächtersbach

**Scherfer**  
Blumen-Fachgeschäft · Gärtnerei  
Bahnhofstraße 48  
63607 WÄCHTERSBACH  
☎ (06053) 1458

## IMPRESSUM

### WÄCHTERSBACHER HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.  
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.  
Auflage: 5.500 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**  
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach,  
Tel.: 0 60 53-92 13 oder 0151-11 30 17 08, Fax: 0 60 53-57 27,  
info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuhoof,  
Tel.: 06655-2619, Email: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2018 vom 1. April 2018.

### VERKEHRSBÜRO:

Die Öffnungszeiten: Das Verkehrsbüro ist Montag bis Freitag besetzt von 9 bis 12.30 Uhr und zusätzlich Montag und Donnerstag von 14.30 bis 18.30 Uhr. Termine nach Absprache sind jederzeit möglich.

**Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Montag, 23. Juli, 15 Uhr.**

**Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 28. Juli 2018.**



## Kinderturngruppe der KG Wittgenborn erhalten neue T-Shirts

Wittgenborn. Die Kleinen des Kinderturnens der Kulturgemeinschaft Wittgenborn haben neue T-Shirts erhalten. Dank des Sponsors, der Bäckerei Walz in Wittgenborn,

freuen sich jetzt die Kinder der Abteilung Turnen Gymnastik in der KGW über neue T-Shirts. Unter der Leitung von Anja Heil, Nele Kauer und Lena Heil nehmen fast 40 Kinder im Alter von 1,5 Jahre bis 7 Jahre immer montags von 15 bis 18 Uhr an den Übungsstunden teil, um spielerisch Sport und Spaß zu genießen. Alle Kinder, Eltern, die Übungsleiterinnen und der Vorstand der Kulturgemeinschaft Wittgenborn bedanken sich bei der Bäckerei Walz für deren großzügige Unterstützung.

Das Bild zeigt die Kinder in neuen schicken grünen T-Shirts vor der Sporthalle in Wittgenborn.

### Bitte beachten Sie:

In dieser Ausgabe befindet sich in der kompletten Auflage der Heimatzeitung eine Beilage vom AktiVita.



STROM | GAS | WASSER | VERKEHR

# EINER VON HIER!

„Mit eurem Strom wird's besonders lecker!“  
Sarmad Ghori, Gründau

Kreiswerke Main-Kinzig GmbH  
Barbarossastr. 26 | 63571 Geinhausen  
www.einervonhier-kreiswerke.de

Jetzt durchstarten!  
Alles für Schule, Studium und Beruf

Der große Sammelspaß

Her mit den coolen Faultier-Stiften!

Für jeden Schreibwareneinkauf ab 10 € Warenwert schenken wir Ihnen einen Faultier-Bleistift. Diesen erhalten Sie nach dem Einkauf mit Ihrem Kassenbon an unserer Kundeninformation.

Für einen tollen Start in das neue Schuljahr!

# Globus

Aktionen zum Schulanfang

Weitere Informationen erhalten Sie an der Globus Kundeninformation.

Globus Handelshof St. Wendel GmbH&Co. KG  
Betriebsstätte Wächtersbach  
Main-Kinzig-Straße, 63607 Wächtersbach  
Montag-Samstag: 8.00-21.00 Uhr

www.globus.de

16.07.- 28.07.2018  
Pelikanprodukte ab 10.-€ Einkaufswert kaufen - 1 Pelikan „Grifix“ Stylus gratis dazu bekommen!

Für Tablet-PCs & Smart-Phones

red:dot award 2016 winner

\* Nur solange Vorrat reicht.